

Sehr geehrter Herr Behrens-Türk, Ihre Fragen im Zusammenhang mit der Einladung an die Grundstückseigentümer im Andreasviertel, die fälligen Ausgleichsbeiträge vorab zu zahlen, kann ich wie folgt beantworten:

1.1. Wie hoch sind die aktuell (per 30.09.2016) bereits gezahlten Ausgleichsbeiträge?

Es sind bislang (Stand 30.09.2016) 1.667.227 € an Ausgleichsbeiträgen eingenommen worden.

1.2. Wie hoch ist der Prozentsatz der Gesamtsanierungsfläche, für die bislang Ausgleichsbeiträge durch die Grundstückseigentümer gezahlt worden sind?

Bisher wurden für 52.943 m² Fläche die Ausgleichsbeiträge abgelöst. Das sind 40,97 % der ausgleichsbeitragspflichtigen Fläche im Andreasviertel.

1.3. Welche Investitionen wurden bis 30.09.2016 mit Hilfe der bereits gezahlten Ausgleichsbeiträge getätigt; welche Investitionen werden bis 30.12.2016 noch erfolgen und welche bis 31.12.2017 in Angriff genommen?

Bis zum 30.09.2016 wurden mit den bisher eingenommenen Beiträgen die Planungsleistungen für die Weiße Gasse, die Große Ackerhofsgasse sowie das Teilstück der Augustinerstraße von der Michaelisstraße bis zur Lehmannsbrücke finanziert. Die künftig einzunehmenden Ablösebeiträge werden in die Baumaßnahmen der o. g. Straßen wie folgt investiert:

Die Maßnahme *Augustinerstraße* wurde bereits ausgeschrieben, der Zuschlag erfolgte im August 2016, Baubeginn war am 05.09.2016.

Die Maßnahme *Große Ackerhofsgasse* ist bereits ausgeschrieben, die Zuschlagserteilung ist für Dezember 2016 vorgesehen, der Baubeginn erfolgt voraussichtlich im März 2017. In der Weißen Gasse wird derzeit der Kanalbau realisiert, Ausschreibung und Vergabe für die Weiße Gasse West erfolgen 2017, ebenso die Realisierung der Baumaßnahme.